



Budget 2021 mit Defizit – trotz umfangreichen Sparmassnahmen

Der Steuerfuss der Schulgemeinde Volketswil soll im 2021 unverändert bei 65 Prozent bleiben. Aufgrund der Covid-19-Krise sieht sich die Schulpflege gezwungen, im nächsten Jahr umfangreiche Sparmassnahmen vorzunehmen. Das Budget 2021 sieht dennoch einen Aufwandüberschuss von rund 1,9 Millionen Franken vor.

Die Schulpflege genehmigt das Budget 2021 mit einem Aufwandüberschuss von 1'911'700 Franken. Der Aufwand beträgt Fr. 45'976'400 und der Ertrag Fr. 44'064'700. Die Investitionen zeigen im Verwaltungsvermögen Ausgaben von 6'890'000 Franken und ordentliche Abschreibungen von Fr. 2'052'200 auf. Der Steuerfuss soll für das Jahr 2021 konstant bei 65 % bleiben.

Covid-19-Krise drückt Budget ins Minus

Die Finanzplanung der Schule Volketswil hat die diesjährige Covid-19-Krise deutlich zu spüren bekommen. So sieht sie sich bereits für das aktuelle Jahr 2020 mit neuen und vor allem unerwarteten Aufwandpositionen konfrontiert. Dieser Trend wird sich mit grösster Wahrscheinlichkeit auch 2021 so weiterentwickeln. Es ist und bleibt leider weiterhin unklar, wie es in diesem Zusammenhang weitergehen wird.

Bereits jetzt sind seitens Finanzplanung die Auswirkungen von Covid-19 für das Jahr 2021 ersichtlich. Die markante Verschlechterung der Finanzlage wird unter anderem auf tiefere Steuererträge infolge der Coronakrise zurückzuführen sein.

Gegenüber dem Budget 2020 (Steuereinnahmen Budget 2020, Fr. 37'665'000) wird im Budget 2021 mit einem Steuerertrag von Fr. 34'425'000 gerechnet, was einer Differenz von Fr. 3'240'000 entspricht. Leider kann auf der Aufwandseite nicht mit dem gleichen Effekt gerechnet werden. Trotz Krise sind die verschiedenen Aufwandpositionen unverändert vorhanden, wenn nicht sogar höher. Erschwerend hinzu kommen die bereits seit jeher in Volketswil bestehenden Herausforderungen, wie das in den letzten Jahren überdurchschnittliche Schülerwachstum, die generell tiefe Steuerkraft und vor allem auch das im Projekt «Schulraum 2020» notwendige Investitionsvolumen.

Einsparungen in Höhe von rund 1,15 Million Franken notwendig

Die Schulpflege, die Dienst- und Schulleitungen sowie alle weiteren im Budgetprozess involvierten Stellen der Schule Volketswil haben in dieser besonderen Situation intensiv geprüft, wie die Auswirkungen der Krise gedämpft werden können und der Aufwandüberschuss von rund drei auf knapp unter zwei Millionen Franken gesenkt werden kann.

Daraus resultieren im Budget 2021 Einsparungsmassnahmen in Höhe von Fr. 1'141'200. Diese sind einerseits notwendig, andererseits aber auch einschneidend für sämtliche Anspruchsgruppen der Schule Volketswil.

Die getroffenen Sparmassnahmen betreffen unter anderem die folgenden Bereiche:

- Die individuelle Lohnerhöhung sowie Teuerung von kommunal Angestellten beträgt 0.0%
- Wegfall von Skilager und Kürzung der Anzahl Klassenlager auf ein Klassenlager pro Schulstufe (Mittel- und Sekundarstufe)
- Keine externe Schulpflege-Tagungen
- Wegfall von wichtigen Schulanlässen, z.B.: «Schulforum» für Mitarbeitende sowie kulturelle Anlässen
- Einsparung bei der Aufwandposition «Weiterbildung» des Lehrpersonals sowie komplette Streichung von Weiterbildungen für die Schulpflege
- Kürzungen und Streichungen in Sachaufwandpositionen, wie Mobiliar, Apparate und Geräte, Reparaturen, etc.
- Kürzung bei der Lehrmittelbeschaffung
- Kürzung der von der Schule freiwillig angebotenen musikalischen Grundausbildung von bisher zwei Wochenlektionen auf eine Wochenlektion für 2021
- Wegfall von freiwilligem Schulsport und freiwilligen Freifächern
- Tarifierhöhung Fortbildungsschule

Grosse Herausforderung

Trotz der getroffenen Sparmassnahmen war und ist es der Schulbehörde ein grosses Anliegen, dass die Schule Volketswil in ihrer gewohnt guten Qualität funktionieren kann und weiterhin eine attraktive Arbeitgeberin darstellt.

Durch die Sparmassnahmen sind keine der aktuell laufenden Investitionsmassnahmen zum Schulraum Volketswil betroffen, da dies weder im Interesse der Öffentlichkeit liegt und nur eine Verlagerung von dringend notwendigen Sanierungen darstellen würde. Selbstverständlich sind auch keine Einsparungen getroffen worden, welche mit dem für die Schule verbindlichen gesetzlichen Leistungsauftrag in Konflikt stünden oder diesen gefährden würden.

Auch wenn dieses Jahr und die nahe Zukunft aufgrund der Covid-19-Krise eine enorme zusätzliche Herausforderung für die Schule Volketswil darstellen, ist es der Schulpflege nach wie vor ein zentrales Anliegen, dass die finanziellen Mittel sparsam, wirkungsvoll und für die richtige Aufgabe eingesetzt werden. Gerade jetzt ist ein sparsamer Umgang mit den finanziellen Mitteln besonders wichtig, notwendig und insbesondere allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Volketswil geschuldet.

Das Budget 2021 wird der Schulgemeindeversammlung vom Freitag, 4. Dezember 2020, zur Genehmigung vorgelegt. Der Beleuchtende Bericht zum Budget 2021 wird am 23. Oktober in den «Volketswiler Nachrichten» publiziert.

Schulpflege Volketswil;

Auskünfte: Yves Krismer, Schulpräsident

T 079 546 87 85, e-mail: yves.krismer@schule-volketswil.ch